

## Inhalt

### Kongressberichte

Erfolgreiche Rheumatherapie mit Teufelskralle  
und Weidenrinde **488**

### Aus dem ZAEN

Zur Novelle der GOÄ **489**

Kurzer Bericht zur Wahlanfechtung **493**

Einladung zur Mitgliederversammlung **493**

DÄGfA – Termine, Kurse, Kongresse **494**

EAV – Termine, Kurse, Kongresse **495**

IGNH – Termine, Kurse, Kongresse **496**

### Ernährungstherapie

Die neuen Diabetes-Leitlinien **498**

**KLEINANZEIGEN 497**

**IMPRESSUM 507**

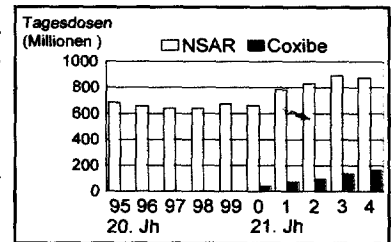
Der ZAEN vertritt die Methoden der Naturheilverfahren und die Verfahren seiner angeschlossenen Gesellschaften. In der Ärztezeitschrift für Naturheilverfahren stellt er darüber hinaus neue Verfahren vor bzw. Anschauungen und Meinungen zur Diskussion.

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der  
Fa. Ganzlmmun, Mainz, bei.  
Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

471

### Nutzen-Kosten-Abwägung zu NSAR

Seit mehr als 100 Jahren werden nichtsteroidale Antirheumatika (NSAR) bei schmerzhafter Arthrose, Rückenschmerzen und entzündlichen rheumatischen Erkrankungen eingesetzt. Weltweit nehmen etwa 30 Mio. Menschen NSAR ein, obwohl die Linderung der Schmerzen mit einem hohen Nebenwirkungsrisiko verbunden ist und die Kosten – u. a. für die Behandlung der iatrogenen Schäden – beträchtlich sind. Wie Frau Dr. S. CHRUBASIK in ihrer Arbeit auf Seite 471 darlegt, kann das Nebenwirkungsrisiko zum einen dadurch gesenkt werden, dass die Indikation für die Behandlung mit NSAR streng gestellt wird. Eine weitere Alternative bieten die pflanzlichen Wirkstoffe, wie z. B. Teufelskralle.



476

### Mit Ayahuasca gegen Depressionen

In der traditionellen brasilianischen Medizin wird ein Dekokt aus der Rinde und den Blättern von Psychotria viridis, auch Ayahuasca genannt, als Antidepressivum verwendet. In einer wissenschaftlichen Untersuchung unter Verwendung des „forced swimming test“ und des „open field test“ – beides international anerkannte pharmakologische Modelle zur Prüfung von antidepressiv wirksamen Substanzen und Extrakten – konnte jetzt dieses Anwendungsgebiet bestätigt werden. Beide experimentelle Tests zeigen nach Aussage der Autoren eine antidepressive Wirkung. Eine ausführliche Beschreibung der in Brasilien durchgeführten Untersuchung finden Sie auf Seite 476.

